



### **Reihe „Qualitätsförderung in der Entwöhnungsbehandlung“**

Jährlich erscheint eine einrichtungübergreifende Basisdokumentation, in der ausgewählte Daten zur Entwöhnungsbehandlung publiziert werden. Darüber hinaus veröffentlicht der FVS jährlich klinikübergreifende Untersuchungen zur Ergebnisqualität (Kartamnesen).

### **Statements zu aktuellen Themen**

Zu aktuellen gesundheitspolitischen und fachlichen Themen entwickelt der FVS Stellungnahmen. Diese werden in entsprechende Gremien eingebracht und in der Fachzeitschrift „Sucht aktuell“ publiziert.

## **2.3 BERATUNG – WIR BERATEN UND GEBEN AUSKUNFT**

Der FVS bietet Interessierten, d.h. Einzelpersonen, Multiplikatoren, Journalisten etc. gezielte Auskünfte und Informationen zu folgenden Arbeitsbereichen an: Prävention, Beratung und Behandlung, Nachsorge. Er berät Institutionen bei der Entwicklung von Medien zur Suchtprävention und -behandlung, wirkt in einer Vielzahl von Gremien mit und vertritt die Interessen der Suchtbehandlung im politischen Raum.

## **3. SERVICELEISTUNGEN FÜR MITGLIEDER – WIR SIND FÜR SIE DA**

Für seine Mitglieder hält der FVS spezielle Serviceleistungen vor:

### **Intern**

Dieser Nachrichtendienst informiert die Mitglieder auf kurzem Wege über neue Entwicklungen. Dies geschieht im monatlichen Rhythmus.

### **Arbeitskreise**

Darüber hinaus werden zu aktuellen Themen Arbeitskreise mit konkreter Aufgabenstellung eingesetzt, die u.a. für den FVS und seine Mitglieder themenbezogene Empfehlungen und Handreichungen entwickeln (z.B. Arbeitskreis „Statistik und Dokumentation“, Qualitätszirkel „Drogenrehabilitation“ und „Adaption“).

Selbstverständlich können Mitglieder bzw. Mitarbeiter/innen aus den Mitgliedseinrichtungen zu ermäßigten Preisen an Veranstaltungen des FVS teilnehmen.

Informationen hinsichtlich der Aufnahmekriterien und Konditionen einer Mitgliedschaft können bei der Geschäftsstelle erfragt werden.

## **Fachverband Sucht e.V.**

Walramstraße 3 · 53175 Bonn

Tel: 02 28 / 26 15 55 · Fax: 02 28 / 21 58 85

E-Mail: [sucht@sucht.de](mailto:sucht@sucht.de) · Internet: [www.sucht.de](http://www.sucht.de)

# Aufgaben

# Aktivitäten

# Serviceleistungen

## **1. AUFGABEN UND ZIELE DES FACHVERBANDES SUCHT e.v.**

Der Fachverband Sucht e.v. (FVS) ist ein bundesweiter tätiger Verband, in dem Einrichtungen zusammengeschlossen sind, die sich der Behandlung, Versorgung und Beratung von Suchtkranken widmen. Er wurde 1976 gegründet und vertritt heute ca. 80 Mitgliedseinrichtungen mit über 5800 stationären und vielen ambulanten Therapieplätzen.

Die Organe des FVS sind die Mitgliederversammlung und der gewählte Vorstand. Zur Erfüllung seiner Aufgaben unterhält der FVS eine Geschäftsstelle in Bonn. Der Verband ist als gemeinnützig anerkannt. Der FVS ist politisch und konfessionell unabhängig und vertritt vornehmlich die Einrichtungen in freier Trägerschaft.

- Der Verband verfolgt das Ziel, geeignete Maßnahmen zu fördern, die ein suchtfreies Leben ermöglichen und sich gegen die Entstehung, Aufrechterhaltung und Folgen von Sucht richten.
- Die Förderung bezieht sich besonders auf Behandlungs- und Versorgungsangebote, welche die verschiedenen Aspekte der Sucht berücksichtigen und den betroffenen Personen eine individuell angemessene Betreuung gewährleisten. Präventive Maßnahmen, die geeignet sind, Suchtentwicklungen zu verhindern, werden auf breiter Ebene unterstützt.
- Der Verband widmet sich vorrangig der Qualitätssicherung bestehender und zukünftiger Behandlungsangebote sowie dem Wirksamkeitsnachweis präventiver Maßnahmen.

- Der FVS fördert die Verbreitung wissenschaftlicher Erkenntnisse über Ursachen und Entwicklungsbedingungen von Sucht, die Wirksamkeit bestehender Behandlungs- und Versorgungsangebote und verschiedener Behandlungsmethoden.

- Der Verband setzt sich ein für die Kooperation von Politik, Leistungs- und Kostenträgerschaft, Wissenschaft, therapeutischer Praxis und Selbsthilfesystemen.

## **2. AKTIVITÄTEN**

### **2.1 VERANSTALTUNGEN – WIR LADEN SIE EIN**

Der FVS führt verschiedene Veranstaltungen durch. Hierzu gehören:

#### **Heidelberger Kongress**

Seit 1987 wird jährlich ein bundesweiter Kongress zu aktuellen Suchtfragen durchgeführt. Als Themen wurden z.B. gewählt „Individualisierung in der Suchttherapie“, Qualitätssicherung in der Rehabilitation Abhängigkeitskranker“, „Sucht und Erwerbsfähigkeit“, „Indikationsstellung und Therapieplanung“, „Sucht macht krank!“

#### **Fortbildungsveranstaltungen**

Die Seminare werden in kleinen Gruppen durchgeführt. Es werden Kenntnisse und Anregungen für die alltägliche Arbeit in Einrichtungen der Suchtkrankenhilfe vermittelt. Die Seminare wenden sich an bestimmte Personengruppen, z.B. an therapeutisch tätige Mitarbeiter/innen im ambulanten und stationären

Bereich, das nichttherapeutische Personal oder leitendes Personal in den Einrichtungen. Die Themen reichen vom Qualitätsmanagement über Personalführung bis hin zur Kurzintervention und Rückfallprophylaxe. Die aktuellen Programme können bei der Geschäftsstelle bezogen werden.

### **2.2 MEDIENANGEBOTE – WIR INFORMIEREN**

Die Medienangebote umfassen insbesondere die Schriftenreihen des FVS, die Fachzeitschrift „Sucht aktuell“ und die Broschüre „Hilfe für Suchtkranke“.

#### **Schriftenreihe des FVS**

In der Schriftenreihe werden die Beiträge der Heidelberger Kongresse veröffentlicht. Diese Publikationen werden über den Neuland-Verlag, Geesthacht ([www.neuland.com](http://www.neuland.com)) vertrieben.

#### **Fachzeitschrift „Sucht aktuell“**

Die Fachzeitschrift „Sucht aktuell“ erscheint zweimal im Jahr und

- liefert Hintergrund- und aktuelle Informationen zu Themenschwerpunkten
- dokumentiert Buchneuerscheinungen
- informiert über wichtige Veranstaltungen

#### **Broschüre „Hilfe für Suchtkranke“**

In dieser Broschüre werden alle Mitgliedseinrichtungen des FVS vorgestellt. Diese Übersicht wird regelmäßig aktualisiert und ist über die Geschäftsstelle zu beziehen. Sie findet sich auch im Internet ([www.sucht.de](http://www.sucht.de)).